

---

**Zulassen**  
(Danna Faulds)

Man kann das Leben nicht steuern.  
Versuche, einen Blitz einzufangen, oder einen Orkan aufzuhalten.  
Stau einen Fluss, und er wird sich einen neuen Lauf suchen.  
Widerstrebe, und die Strömung wird Dich mitreißen.  
Lasse zu, und Gnade wird Dich in höhere Gefilde tragen.  
Die einzige Sicherheit besteht darin, alles zuzulassen.  
Das Wilde und das Schwache; Angst, Fantasien, Fehlschläge und Erfolg.  
Wenn Verlust die Türen Deines Herzens aufreißt,  
oder Trauer Deine Sicht mit Hoffnungslosigkeit verschleiert,  
wird das schlichte Aushalten der Wahrheit zur Übung.  
Mit dieser Entscheidung, den gewohnten Weg ~~zu sein~~ zu verlassen,  
wird Deinen neuen Augen die ganze Welt offenbar.

# Schale der Liebe

Wenn du vernünftig bist, erweise Dich als Schale und nicht als Kanal,  
der fast gleichzeitig empfängt und weitergibt, während jene wartet,  
bis sie gefüllt ist.

Auf diese Weise gibt sie das, was bei ihr überfließt,  
ohne eigenen Schaden weiter.

Lerne auch du, nur aus der Fülle auszugießen,  
und habe nicht den Wunsch, freigiebiger zu sein als Gott.

Die Schale ahmt die Quelle nach. Erst wenn sie mit Wasser  
gesättigt ist, strömt sie zum Fluss, wird sie zur See.

Du tue das Gleiche! Zuerst anfüllen und dann ausgießen.

Die gütige und kluge Liebe ist gewohnt überzuströmen,  
nicht auszuströmen.

Ich möchte nicht reich werden, wenn du dabei leer wirst.

Wenn du nämlich mit dir selber schlecht umgehst,  
wem bist du dann gut?

Wenn du kannst, hilf mir aus deiner Fülle.

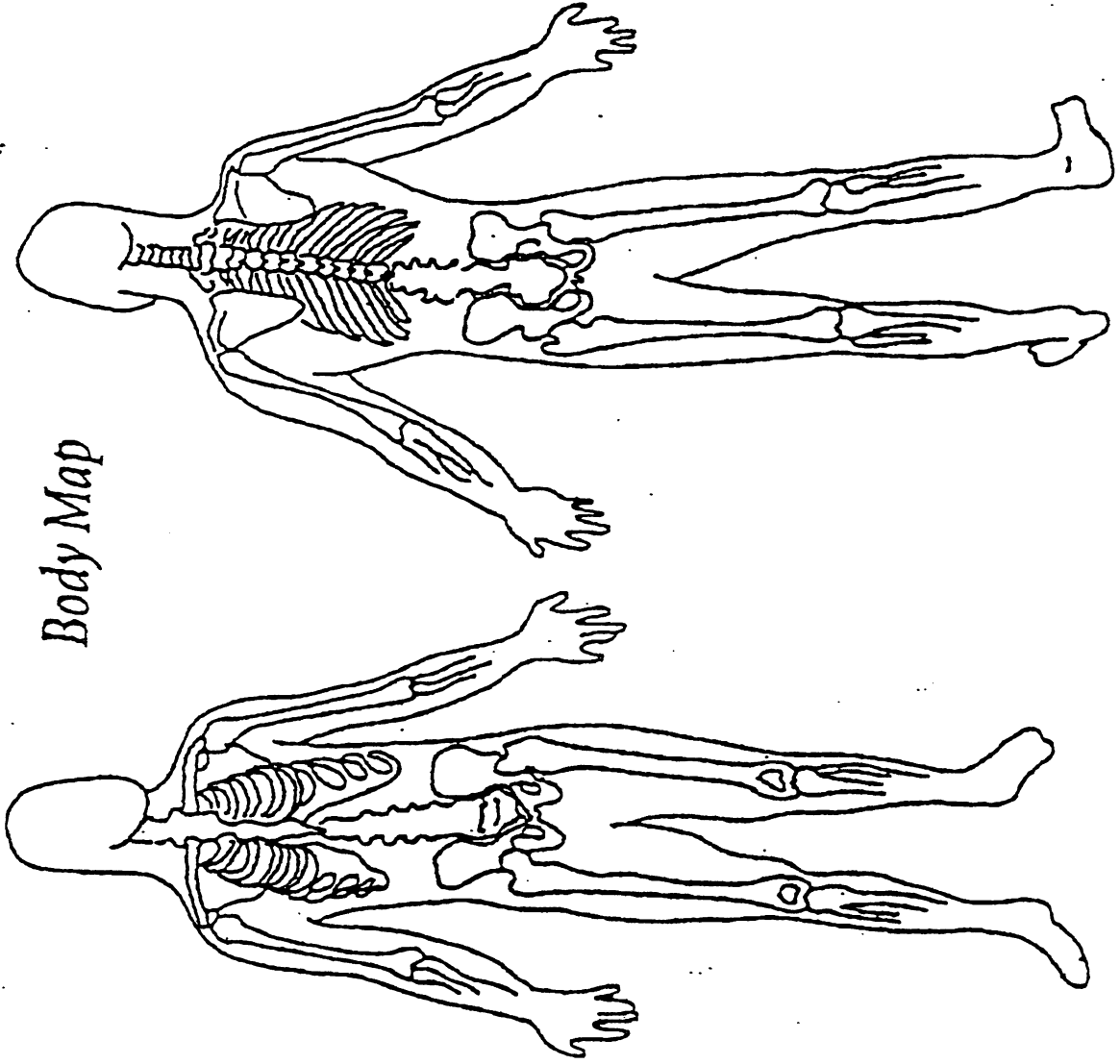
Wenn nicht, schone dich.

(Bernhard von Clairvaux)

“Whenever you interact with people, don't be there primarily as a function or a role, but as the field of conscious presence.”

“Erfülle im Umgang mit Menschen nicht in erster Linie eine Funktion oder Rolle, sondern sei ein Feld bewusster Präsenz.”

- (Eckhart Tolle)
-



Body Map